

Jahresbericht 2010

Träger:
Diakonisches Werk im
Kirchenkreis Aachen e.V.



Fachbereich Migration und Integration



Bildung, Begegnung, Beratung
Zertifizierter Sprach-
kurstäger (BamF)
Integrationsagentur NRW

Werkstatt der Kulturen (WdK)

Bildung

Die Werkstatt der Kulturen hat 2010 begonnen das Qualitätsmanagement-System Gütesiegel Weiterbildung einzuführen und umzusetzen.

Aus den Händen der Schulministerin, Frau Silvia Löhrmann erhielt die Leiterin der Werkstatt der Kulturen, Frau Heike Kessler-Wiertz am 17.12.2010 das Zertifikat nach Gütesiegel Weiterbildung.

Damit weist die Einrichtung nach, dass sie die Zufriedenheit der KursteilnehmerInnen in den Mittelpunkt stellt, Interessenten zu Fragen der Weiterbildung berät und sich die Programmplanung an den Interessen der KursteilnehmerInnen und am gesellschaftlichen Bedarf orientiert.



Mit diesem Zertifikat erhält die Werkstatt der Kulturen nun die Berechtigung weiterhin als anerkannter Integrationskursträger im Auftrag des Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Integrationskurse durchführen zu dürfen.

2010 wurden **7 Integrationskurse** mit **101 Teilnehmern** durchgeführt. Darunter befanden sich 2 Integrationskurse mit Alphabetisierung und 1 s.g. Wiederholerkurs für Teilnehmer, die die Zertifikatprüfung nicht bestanden hatten und 300 Unterrichtsstunden wiederholen durften.

In drei Sprachtrainings wurden 44 Teilnehmer auf die Zertifikatprüfung DTZ vorbereitet. Von insgesamt 57 angemeldeten Prüflingen erhielten 42% das B1 Zertifikat, 52% erreichten A2 Niveau. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung um 10%.



In Kooperation mit der Stadt Aachen führte die WdK **5 Vorkurse mit 45 TN** durch.

3 Kurse fanden in der Goerdeler Str. und 1 Kurs im Familienzentrum Schatzinsel statt. Erstmals wurde



aufgrund der Nachfrage ein **Seniorenkurs** in der Leipziger Str. durchgeführt.

Nach 100 Unterrichtsstunden wechselten 47% der TN in einen anschließenden Integrationskurs; 4% der Teilnehmer nahmen eine Arbeit auf.

Die Tatsache, dass nahezu die Hälfte (49%) der TN nach Beendigung des Kurses noch weiteren Sprachförderbedarf hatten, der unter den bisherigen Förderbedingungen nicht zu bewältigen war, machte deutlich, dass eine konzeptionelle Überarbeitung der Vorkurse notwendig wurde. Die WdK beteiligte sich gemeinsam mit anderen Kursanbietern unter Federführung der Stadt an der

Entwicklung und Neukonzipierung dieser Kurse.

Dank ehrenamtlich tätiger Lehrer und einer Studentin konnten nicht nur **alltagsorientierte Sprachkurse** stattfinden, sondern auch gezielter Einzel Förderunterricht für förderbedürftige Kursteilnehmerinnen.

Weiterhin erfolgreich bietet ein Ehrenamtlicher einmal wöchentlich für Schüler der Klasse 1-6 **Förderunterricht Deutsch** an.

Nach dem ersten erfolgreichen **Deutsch-Spanisch Gruppen TANDEM® Kurs** wurden 2010 aufgrund der großen Nachfrage zwei entsprechende Nachfolgekurse mit 43 TN durchgeführt. Unter fachkundiger Anleitung einer bilingualen Lehrerin wurden die jeweiligen Sprachpartner nicht nur im Ausbau ihrer sprachlichen Fähigkeiten unterstützt, sondern auch in der Erweiterung interkultureller Kenntnisse gefördert.



Für 2011 ist ein GruppenTANDEM® Deutsch-Französisch geplant.

Begegnung

Zwei Ehrenamtliche organisierten 44 mal den mittwochs nachmittags stattfindenden **Erzählsalon**.



Besonderer Höhepunkt war am 30.05.2010 der Besuch einer **indonesischen Delegation** des Partnerkirchenkreises (Humbang Habinsaran) der Kirchengemeinde Aachen. An diesem Nachmittag wurden die frauenspezifischen Aktivitäten der WdK vorgestellt und mit der länderspezifischen Situation in Indonesien verglichen.

Gemeinsam mit Besuchern beteiligten sich die beiden Ehrenamtlichen mit einem Stand am 27.06.2010 am **Multi-Kulti Fest**. Hierbei wurde selbst hergestellter Schmuck und traditionelle Handarbeit zum Verkauf angeboten.



Das im 2-monatigen Rhythmus stattfindende **Frauenfrühstück** wurde von insgesamt 72 Frauen besucht; dies sind durchschnittlich 15 TN pro Veranstaltung. An 2 Veranstaltungen nahmen Referentinnen teil, die über die Themen Schulden, Gesundheit, Integrationsratwahl berichteten.

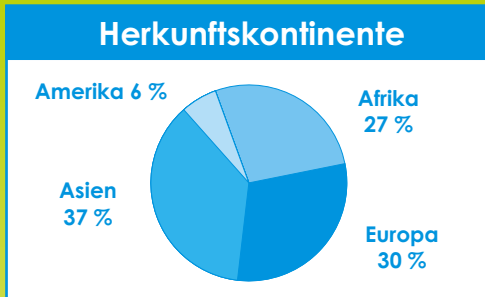


Beratung

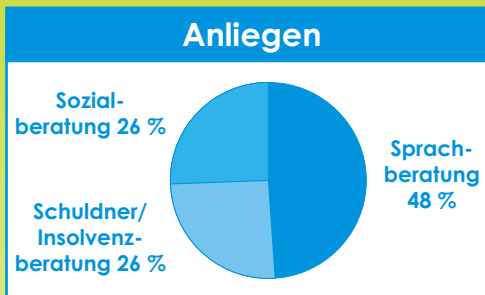
2010 waren **616 Beratungsanfragen** zu bearbeiten. Pro Beratungstag - bei 2 Beratungstagen pro Woche - bedeutete dies im Durchschnitt 12 Anfragen, die sich auf die Bereiche Sozial-/Insolvenz- und Schuldnerberatung und Sprachberatung verteilten.

71% aller Klienten waren Frauen, 15% Männer, in 6% der Fälle fragten Familien gemeinsam an.

Insgesamt **33 Nationalitäten** waren bei den Anfragen vertreten. Wie im Vorjahr war das am häufigsten vertretene Land mit **47%**, damit fast der Hälfte aller Anfragen, die **Türkei**. Eine neue Entwicklung war mit **10% deutsche Klienten**, danach folgten mit Abstand Ghana, Marokko, Nigeria, Iran und Irak.



In Kontinente aufgeteilt stellt sich die Verteilung wie folgt dar:



Bezogen auf die Beratungsanfragen ergibt sich für den Berichtszeitraum folgendes Bild:

Nahezu die Hälfte (**49%**) aller Anfragen betrafen den Bereich **Sprachberatung**. Hierbei ging es sowohl um die Anmeldung für Integrationskurse als auch alltagsorientierte Sprachkurse, Vorkurse, TANDEM@Kursangebote, aber auch Förderunterricht.

Im Rahmen der **Bildungserstberatung (BEB)**, in der sich die WdK in Kooperation mit der Stadt Aachen an 1-2 Tagen mit einem Beratungsangebot als Sprachkursträger beteiligte, wurden 45 Klienten beraten.

Im Bereich **Insolvenz- und Schuldnerberatung** pendelte sich die Zahl der Anfragen mit 26% ähnlich wie im Vorjahr ein. Insgesamt 128 Klienten wurden in der offenen Sprechstunde beraten, davon wurden 100 als Beratungsfälle aufgenommen. Diese verteilten sich in 51 Verbraucherinsolvenzberatungen und 49 Schuldnerberatungen.

Darüber hinaus wurden **6 Gruppenveranstaltungen mit 120 TN** durchgeführt.

Auch 2010 wurde die WdK sowohl als **Praktikumsstelle** als auch als Kooperationspartner für Projekte, wissenschaftliche Untersuchungen und Dokumentationen angefragt. Jeweils eine Schülerin und eine Studentin absolvierten im Rahmen ihrer Ausbildung ein Praktikum in der WdK.



Sozialraumplanung, Stadtteilbüro, Vereine, Seniorenrat ...). In diesen Sitzungen wurden die in 3 Workshops erarbeiteten gemeinsamen Vereinbarungen zur zukünftigen Zusammenarbeit in die konkrete Praxis implementiert. Mit diesem Projekt hat sich die Stadtteilkonferenz erfolgreich am bundesweiten **Wettbewerb Soziale Stadt** beteiligt. Es wurde in die Dokumentation Best Practice Beispiel aufgenommen.

Auf einvernehmlichen Beschluss der Stadtteilkonferenz hin wurde ein Antrag zur Fortführung eines professionellen **Quartiersmanagement** nach Auslaufen der Förderung Aachen Ost an Politik und Verwaltung gestellt. Eine entsprechende Entscheidung steht für 2011 aus.

Netzwerkarbeit bildete auch 2010 einen wesentlichen Schwerpunkt der Tätigkeit als Integrationsagentur.

Eine Übersicht der regionalen aber auch überregionalen Kooperationspartner gibt die beigefügte Grafik.



Das erste Ausbildungsjahr zur **Interkulturellen Mediatorin** wurde von der Leiterin der WdK erfolgreich abgeschlossen. Die in der Ausbildung erworbenen Kompetenzen wurden in mehreren Konfliktvermittlungsgesprächen sowohl in Integrationskursen als auch bei Migrantenorganisationen angewendet.

Danke - teşekkür ederim - شكر - I dziękuję - Я благодарю вас - Σας ευχαριστώ - Thanks - Mercy - من - Falemnderit - ¡Gracias!

Allen, die unsere Arbeit durch persönliches, ehrenamtliches und finanzielles Engagement unterstützt haben.

Allen Kooperationspartnern und Institutionen, die mit uns konstruktiv und vertrauensvoll zusammengearbeitet haben.

Allen Klienten, für Ihr Vertrauen, Ihr Interesse, Ihre Wertschätzung und Anerkennung.



Werkstatt der Kulturen

Bildung, Begegnung, Beratung
Zertifizierter Sprachkurstäger (Bamf)
Integrationsagentur NRW



Ansprechpartnerinnen:

Heike Keßler-Wiertz

(Dipl. Soz.Päd., Leitung, Integrationsagentur, Projektkoordination)

Nurgül Iri

(Dipl.Übersetzerin, Sprach-, Sozial- und Schuldnerberatung)

Leipziger Str. 1a, 52068 Aachen

Tel.: 0241/ 515 35 13, Fax: 0241/ 887 40 75

werkstattderkulturen@diakonie-aachen.de

www.kirchenkreis-aachen.de/diakonie

Spendenkonto:

KD-Bank - Konto: 900 800 - BLZ: 350 601 90